



DIPF

Bildungsforschung
und Bildungsinformation

dbv

Deutscher
Bibliotheksverband e.V.

25. Oktober 2010

Fachportal Schulmediothek neu gestaltet Aktuelle Informationen über die Arbeit von Schulbibliotheken

Das Fachportal [Schulmediothek](http://www.schulmediothek.de) wurde aufwändig neu gestaltet und ermöglicht jetzt einen direkteren Zugriff auf aktuelle Informationen über Schulbibliotheksarbeit und Leseförderung. Das Portal (www.schulmediothek.de) wird redaktionell von der Kommission „Bibliothek und Schule“ des [Deutschen Bibliotheksverbands](http://www.dbv.de) (dbv) und konzeptionell sowie technisch vom [Deutschen Institut für Internationale Pädagogische Forschung](http://www.dipf.de) (DIPF) im Rahmen des [Deutschen Bildungsservers](http://www.dbs.de) betreut. „Schulbibliotheken liefern einen wichtigen Beitrag zum selbständigen Lernen. Dabei wollen wir sie noch besser unterstützen und den Austausch mit der interessierten Öffentlichkeit fördern“, erläutert Birgit Lücke, Vorsitzende der Kommission, das Ziel der Neugestaltung.

Als Kern der Überarbeitung stehen nun aktuelle Ankündigungen, Berichte und Termine im Zentrum der Startseite. Darüber hinaus erreichen die Nutzerinnen und Nutzer weiterhin mit nur wenigen Klicks Basisinformationen zu allen Fragen der Organisation und des Alltags von Schulbibliotheken, aber auch zahlreiche Tipps und Praxisbeispiele zur Zusammenarbeit von Schule und Bibliothek sowie zu bibliotheksgestütztem Unterricht. Das Portal profitiert von der Expertise der Kommission „Bibliothek und Schule“ und der Einbindung in den Deutschen Bildungsserver. Dadurch erreicht Schulmediothek neben bibliothekarischen Fachkreisen eine breitere thematisch interessierte Öffentlichkeit.

Das Deutsche Institut für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF) und die Leibniz-Gemeinschaft

Das DIPF ist eine wissenschaftliche Einrichtung, die Bildungsforschung und -praxis durch wissenschaftliche Infrastruktur unterstützt und selbst Forschung betreibt. Es gehört mit 85 weiteren Forschungsinstituten und Serviceeinrichtungen für die Forschung sowie vier assoziierten Mitgliedern zur [Leibniz-Gemeinschaft](http://www.leibniz-gemeinschaft.de). Deren Ausrichtung reicht von Natur-, Ingenieur- und Umweltwissenschaften über Wirtschafts-, Sozial- und Raumwissenschaften bis hin zu Geisteswissenschaften. Leibniz-Institute arbeiten strategisch und themenorientiert an Fragen von gesamtgesellschaftlicher Bedeutung. Bund und Länder fördern sie daher gemeinsam.

Der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv)

Im Deutschen Bibliotheksverband e.V. (dbv) sind ca. 2.000 Bibliotheken aller Sparten und Größenklassen Deutschlands zusammengeschlossen. Der gemeinnützige Verein dient seit mehr als 60 Jahren der Förderung des Bibliothekswesens und der Kooperation aller Bibliotheken. Sein Anliegen ist es, die Wirkung der Bibliotheken in Kultur und Bildung sichtbar zu machen und ihre Rolle in der Gesellschaft zu stärken. Zu den Aufgaben des dbv gehört auch die Förderung des Buches und des Lesens als unentbehrliche Grundlage für Wissenschaft und Information, sowie die Förderung des Einsatzes zeitgemäßer Informationstechnologien.

Kontakt: Deutscher Bibliotheksverband e.V.

Barbara Schleihagen, Geschäftsführerin, Tel.: 0 30/644 98 99 12

E-Mail: dbv@bibliotheksverband.de, <http://www.bibliotheksverband.de>, <http://www.bibliotheksportal.de>

Kontakt: Portal Schulmediothek, DIPF

Christine Schuster, DIPF, Tel. +49 (0) 30 / 29 33 60-29, schuster@dipf.de, www.schulmediothek.de

Presse-Kontakt: Philip Stirm, DIPF, Tel. +49 (0) 69 / 247 08-123, stirm@dipf.de, www.dipf.de